



THOMAS-MANN-FORUM MÜNCHEN e.V.

Einladung zur Buchvorstellung

Heinz J. Armbrust:

„Liebe Freundin, ...“ – Frauen um Thomas Mann

(Verlag Vittorio Klostermann)

Die Kenntnis von Thomas Manns Homophilie hat den Blick teilweise dafür verstellt, dass er nicht unempfänglich war für „Wirkungen vom Weiblichen“, wenn auch nur „in gezählten Fällen“, wie er es einmal in seinem Tagebuch formuliert hat. Neben diesen geschlechtsspezifisch motivierten Beziehungen, die – mit Ausnahme der zur Ehefrau – nur vorübergehend bestanden, gab es Freundschaften mit Verehrerinnen, die, trotz dramatischer Störungen, mitunter ein Leben lang aufrechterhalten wurden. Durch die Korrespondenz mit ihnen und die Tagebucheintragungen über sie erhalten wir neben Aufschlüssen über den Schriftsteller auch Erkenntnisse über den Menschen Thomas Mann, wie sie den Zeugnissen im Zusammenhang mit seinen männlichen Freunden nicht zu entnehmen sind. Bislang unbeachtete Spuren führen bei einzelnen weiblichen Romanfiguren im *Zauberberg*, in *Lotte in Weimar* und in *Doktor Faustus* zu noch nicht entdeckten Vorbildern. Bei der Buchvorstellung wird Bildmaterial gezeigt, das im Buch nicht aufgenommen werden konnte.

Heinz J. Armbrust studierte Germanistik und Anglistik in München und Edinburgh, lehrte an der Universität Bradford/England und war bis 2001 Professor an der Hochschule Landshut. Zusammen mit Gert Heine veröffentlichte er 2008 das Personenlexikon *Wer ist wer im Leben von Thomas Mann?*

Montag, 3. November 2014, 19.00 Uhr

Juristische Bibliothek, 3. Stock, Zimmer 366

Neues Rathaus, Marienplatz

Anschließend Empfang.

Eintritt € 10,- / Mitglieder € 7,-

Anmeldung über unser Büro Tel. 089 – 89 999 320 oder E-Mail an info@tmfm.de

